

Pressemitteilung

19. April 2010

HAUPTVERBAND PAPIER- UND
KUNSTSTOFFVERARBEITUNG
(HPV) e.V.

Helge Martin Krollmann
Hauptgeschäftsführer

Chausseestraße 22
10115 Berlin

Telefon 030 / 24 78 183 - 10
Telefax 030 / 24 78 183 - 45
helge.krollmann@hpv-ev.org
Internet: www.hpv-ev.org

**Auftakt der Tarifrunde 2010 in der deutschen Papier, Pappe und Kunststoffe
verarbeitenden Industrie am 23. April 2010 in Wiesbaden**

Nachhaltige Erholung der Branche nicht vor 2013

Berlin, 19. April 2010. Der Hauptverband Papier- und Kunststoffverarbeitung (HPV) geht davon aus, dass mit einer nachhaltigen Erholung der gesamten Branche nicht vor 2013 zu rechnen ist. Nach dem dramatischen Einbruch der Umsätze zwischen 2008 und 2009 in Höhe von 7,5 Prozent beginne sich die Lage zwar etwas zu entspannen, aber nach wie vor sei die Auftragslage rückläufig und die Situation in den Betrieben sehr unterschiedlich, sagte Dr. Hans Ulrich Dorau, Verhandlungsführer der Arbeitgeberseite im Vorfeld der diesjährigen Tarifrunde.

Aufgabe der Tarifparteien ist es nun, die Rückkehr auf den Wachstumspfad der Vorjahre bestmöglich zu flankieren. „Wir wollen die Weichen auf Zukunft stellen. Es wird zwar holprig genug, aber wenn die Tarifpolitik uns jetzt keine Steine in den Weg legt, können wir dies schaffen – auch ohne Personalabbau“, so Dorau. Krisenbewältigung sei deshalb das Gebot für die anstehenden Verhandlungen mit ver.di. Ungeachtet der deplatzierten Gewerkschaftsforderung nach 4,5 Prozent mehr Lohn und Gehalt wolle der HPV in dieser Runde gemeinsam an langfristigen und stabilen Rahmenbedingungen arbeiten. „Richtig ist, dass Unternehmen als auch die Beschäftigten eine Perspektive wollen, doch gerade für 2010 tendiert der Spielraum für Lohnsteigerungen gegen Null“, sagte Dorau. Auch müsse die Branche über weitere betriebliche Flexibilisierungsoptionen nachdenken.

Die Papier, Pappe und Kunststoffe verarbeitende Industrie zählt aktuell in Deutschland etwa

600 Unternehmen mit fast 100.000 Beschäftigten. Die erste Verhandlungsrunde zwischen HPV und ver.di findet am Nachmittag des 23. April 2010 statt. Ort ist das Dorint Pallas Hotel in Wiesbaden.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Helge Martin Krollmann, Hauptgeschäftsführer, Tel. 030 / 24 78 183-10

Thomas Stach, Stach`s Kommunikation & Management GmbH,
Tel. 0172 / 68 56 56 5, EMail: thomas.stach@stach-s.de